

Schutz der Gesellschaft vor gefährlichen Straftätern

Die Flucht eines verurteilten Mörders und Vergewaltigers in Neuenburg Anfang Juli hat für Aufruhr und Schrecken in der Bevölkerung gesorgt. Die Flucht gelang während eines begleiteten Freigangs. Ungeklärt bleiben die Umstände, wie eine solche Flucht überhaupt möglich war. Unverständnis herrscht darüber, wieso ein äusserst gefährlicher Straftäter überhaupt Freigang erhält – und dies erst noch ohne Fesseln. Es braucht dringend Massnahmen, damit sich ein solcher Fall nicht wiederholt.

Idee der CVP

Für die CVP muss der Schutz der Gesellschaft an erster Stelle stehen. Der Fall aus Neuchâtel ist unglaublich und nicht tolerierbar. Die CVP fordert deshalb folgende Massnahmen:

- Wir fordern die Kantone dazu auf, dass unter den bestehenden Konkordaten der Strafvollzug vereinheitlicht wird. Es kann nicht sein, dass ein in Bern verurteilter Straftäter den Strafvollzug in Neuchâtel absitzt, die Behörden aber nur ungenügend miteinander kommunizieren und diese den Strafvollzug nicht gleich handhaben.
- Ein „Ausgang“ während der Haft soll nur noch mit elektronischer Fussfessel bewilligt werden.
- Bei sehr gefährlichen Straftätern soll ein Ausgangsverbot verhängt werden. Das Gemeinwohl soll in diesen Fällen stärker gewichtet werden als humanitäre Gründe.
- Art. 221, Buchstabe c der neuen Strafprozessordnung (StPO) muss mit folgendem Satz ergänzt werden: „durch schwere Verbrechen oder Vergehen die Sicherheit anderer erheblich gefährdet, nachdem sie bereits früher gleichartige Straftaten verübt hat **oder wenn aus anderen Gründen von einer Wiederholungsgefahr auszugehen ist.**“ So kann verhindert werden, dass gefährliche Straftäter, die zum ersten Mal ein Delikt begangen haben, aus der Untersuchungshaft entlassen werden.

Weitere Informationen

Resolution „Gewalttäter wirksam bestrafen“

http://www.cvp.ch/fileadmin/Bund_DE/downloads/positionspapiere/Resolution_Strafrecht_d.pdf

Resolution „Heimat ist dort, wo man sich sicher fühlt“

http://www.cvp.ch/fileadmin/Bund_DE/downloads/positionspapiere/11-03-29_res_sicherheit_im_alltag.pdf

Kontakt

Viola Amherd
Nationalrätin (VS)
Mobil: 079 459 28 53

Keine Schweiz ohne uns.